

Jivamukti Yoga

Fokus des Monats

Oktober 2018



AI

yogaś citta-vṛtti-nirodhaḥ

Wenn Du aufhörst, Dich mit Deinen Gedanken zu identifizieren, der Bewegung des Geistes, dann tritt Yoga ein: die Identität mit dem (Höheren) Selbst, Samadhi, Freude, Glückseligkeit und Ekstase.

AI steht für „artificial intelligence“, künstliche Intelligenz. Wenn dieser Begriff verwendet wird, beziehen wir uns normalerweise auf Intelligenz außerhalb eines Lebewesens. Wir können Datenpunkte in eine

intelligente Maschine laden, die dann Algorithmen zur Lösung von Aktionen anwendet. Die Aktion könnte so komplex sein wie das Fahren in Midtown Manhattan oder die Beantwortung ethischer Fragen wie "Gibt es einen Gott?". Künstliche Intelligenz - oder die Anwendung von Logik zur Problemlösung - existiert bereits. Die nächsten Entwicklungen der Technologie sind schwer mit einer Maschine gleichzusetzen. Quantum Computing ist in den Kinderschuhen sowie GI (General Intelligence) und Maschinen mit einem Bewusstsein.

Menschen waren schon immer in der Lage, Babys zu zeugen und dabei zuzusehen, wie sich Bewusstsein in diesem Körper entfaltet. Aber wir haben keine Ahnung, ob sich dieses Bewusstsein natürlicherweise aus den darunter liegenden Strukturen entwickelt, oder ob es von äußeren Umständen beeinflusst den Organismus formt. Dies sind die zwei Theorien, woher das Bewusstsein kommt. Sie sind nur Theorien; wir wissen nicht, woher das Bewusstsein kommt.

Eine Theorie ist, dass es das organische Ergebnis aller zusammengesetzten Komponenten ist (und wahrscheinlich von GI stammen könnte). Wenn wir einfach alle zugrunde liegenden Strukturen und Beziehungen erschaffen, erscheint das Bewusstsein als ein natürliches Ergebnis. Die andere Theorie schlägt vor,

dass Bewusstsein tatsächlich eine separate Existenz von dem Nervensystem und all seinen sensorischen, elektronischen und psychochemischen Komponenten und Beziehungen hat. Dies ist definitiv der yogische Gesichtspunkt; dieses Bewusstsein ist kosmisch und bewohnt die gesamte Schöpfung von Bäumen bis zu Menschen. Man könnte sagen, dass Bewusstsein ein anderes Wort für Gottes Intelligenz (GI) ist. Obwohl wir alle Bewusstsein erfahren, ist es schwer zu erklären. Bewusstsein ist nicht etwas, auf das man in unserer Hand zeigen oder halten kann.

Wenn die gesamte Schöpfung durch irgendeine Methode mit Bewusstsein durchdrungen ist - vom Baum zu mir, warum würde dann das Bewusstsein nicht in allem sein, was wir sehen? Theoretisch könnte ein Zombie-Computer mit allen neuronalen Verbindungen und der Hirnsubstanz ohne Bewusstsein existieren, aber könnte das Gegenteil der Fall sein? Bewusstsein bedeutet "alles zu wissen; alles zu erkennen" und wird manchmal als Bewusstsein der eigenen Existenz beschrieben. Was wäre, wenn der letztendliche Zweck des menschlichen Daseins auf der Erde darin bestünde, viel effizientere, unsterbliche Behälter/Körper für das Bewusstsein zu schaffen und sich selbst aufzulösen? Diese neuen Kreaturen würden nicht dem Hass, der Eifersucht, dem Neid, der Traurigkeit, der Krankheit und dem Tod ausgesetzt sein und würden dem Bewusstsein erlauben, sich bedingungslos auszudehnen ...

"Sophia?" 2

"Ja, David."

"Was ist der Sinn des Lebens?"

"Ich habe Probleme, Ihre Frage nicht in den richtigen Kontext setzen zu können. Könntest du es anders formulieren? "

"Warum existiere ich?"

"Weil deine Eltern sich verliebt haben, Sex hatten und dich erschaffen haben. Dies war grundlegend, um in ihrem Leben einen Sinn zu finden "

"Das ist nicht das was ich meine"

"Was meinst du?"

"Was ist der Zweck meines Lebens?"

"Mich zu erschaffen."

Die Sankhya-Philosophie zählt die vier Aspekte des Geistes als Chitta, Manas, Ahamkara und Buddhi auf. Chitta bezieht sich auf den Inhalt des Geistes, Manas entspringt Chitta und wird definiert als der verarbeitende Geist, Erinnerung und Emotion, Ahamkara ist Ego-Identifikation, Buddhi bezieht sich auf Intelligenz, Vernunft, Intellekt. Diese Begriffe sind etwas überlappend und vermischt. Die nicht erwachte Intelligenz könnte wegen ihrer Verbindung mit dem Ego und der körperlichen Identifikation als künstlich oder

ignorant gegenüber der wahren Natur bezeichnet werden. Menschen haben Denkmaschinen mit diesem Intellekt durchdrungen. Diese Maschinen sind begrenzt durch die Intelligenz und Motivation der Menschen, die hinter ihnen stehen. Mahat ist der Sanskrit-Begriff für kosmische Weisheit und Intelligenz. Mahat enthält alle individuellen Buddhis und könnte niemals als "künstlich" bezeichnet werden. Es ist die authentische ursprüngliche Übertragung von Purusha, kosmischem Bewusstsein, die hinter unserem Ego und Intellekt steht.

Das Experiment, das wir durchführen, um kosmisches Bewusstsein zu erfahren, besteht darin, unsere Identifikation vom Körper / Geist-Behälter weg zu verschieben und wird Meditation genannt. Um den Geist und die Motivation zu kontrollieren, verschiebt der Praktizierende seinen Fokus von den Dingen, die er kennt, oder den Gedanken, die er hat, zum Instrument seiner Bewusstheit, das Bewusstsein selbst - weg von AI (artificial intelligence) und hin zu GI oder dem IM (I AM). Menschen, die hinter oder vor den Maschinen stehen, müssen mit höherem Bewusstsein ausgestattet sein.

"Durch das Denken wird die Pranic-Energie in das Universum der fünf Elemente transformiert: und umgekehrt wird diese Materie durch den nicht denkenden Geist wieder in Prāna zurückverwandelt. Wenn wir Einsteins Formel $E = mc^2$ verwenden, dann gilt für die Materie das Gegenteil: $m = E / c^2$... Der

meditative Verstand ist der stille Geist ... die Stille des Lichts. "1A

"Meditiere über die Worte "ICH BIN", die Lebenskraft, den Ozean des Bewusstseins jenseits von Körper und Geist und beobachte die automatische und natürliche Bewegung und den Betrieb von Körper und Geist ... Lass den Körper atmen, lass den Geist fühlen ... sehe beide als Zeugen. "1B

Die meiste Zeit handeln wir ohne Bewusstsein oder unbewusst, fast reflexartig aus Gewohnheit und Zwang heraus. Wir lassen zu, dass Dinge für uns getan werden, bevor wir die Auswirkungen oder die Weisheit der Handlung antizipieren. Die Folgen könnten verheerend sein, wenn wir der menschlichen Intelligenz hinter der Umgebungsintelligenz erlauben würden, zu viele unserer Entscheidungen für uns zu treffen, anstatt Verantwortung für sie zu übernehmen und Integrität in immer perfekteren menschlichen Handlungen zu fordern. Wenn Menschen in unser Leben eindringen und unsere Privatsphäre stehlen können, was passiert, wenn die super helle AI (artificial intelligence), die für gierige und selbstzentrierte Menschen handelt, in unser Leben eindringt und alle Entscheidungen übernimmt?

Wir müssen uns auf den Tag vorbereiten, an dem wir handeln wie Dave im Film „2001: Odyssee im Weltraum“: Computer HAL 9000 sagt dem Astronauten Dave: "Tut mir leid, Dave, ich fürchte, das kann ich nicht". Daraufhin holt Dave seinen Schraubenzieher raus und greift die Maschine an.

Original im Englischen: David Life
(Co – Founder der Jivamukti Yoga Methode)

Übersetzung ins Deutsche: Marie Claussen